

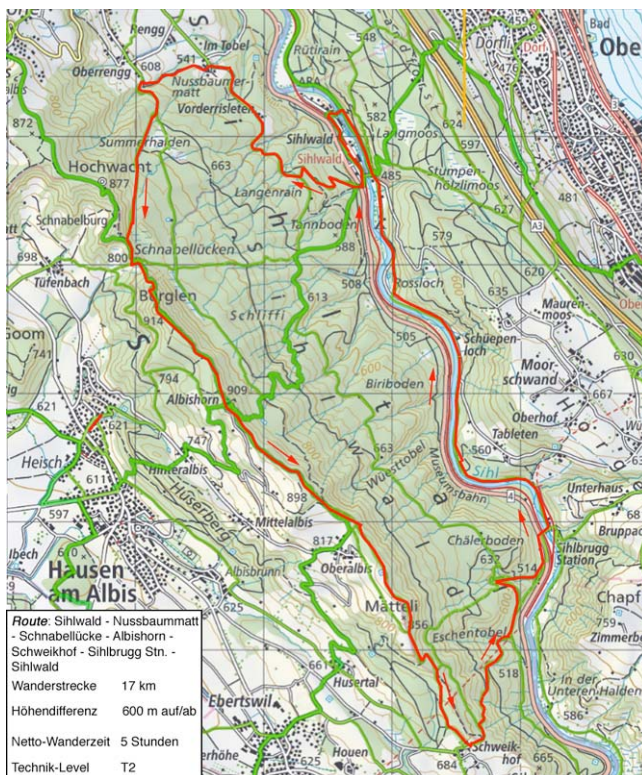
11. Februar 2017

Rundwanderung Sihlwald – Albishorn – Sihlwald



Heute waren *Clemens, Dana, David, Gabriele, Meike, Moni, Rosa, Ruth, Sandra, Sebastian, Sonja, Theresia, Tom und Thomas gemeinsam unterwegs.

* Clemens übernahm die Wanderleitung und führte uns souverän durch diese Schlaufen-Route:



Unsere Route:

- Sihlwald
- Nussbaumermatt
- Summerhalden
- Schnabellücke
- Bürglen
- Albishorn
- Ober Albis
- Schweikhof
- Stn. Sihlbrugg
- Sihlwald

[LINK: Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

Diese Wanderung wurde für die Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz» organisiert

[LINK: Info-Blatt Organisation «Wanderfreaks Schweiz»](#)

Kurz vor 10:00 Uhr starten wir beim Bahnhof Sihlwald und steigen zur Summerhalden auf:



Frühlings-Wandern im Naturwald

Auf dem weiteren Wegstück zur Schnabellücke kommt nicht der Winter zurück:



Wir steigen auf vereistem Wegen hoch zu ihm

Auf dem Wegstück Schnabellücke - Albishorn kehren wir definitiv in den Winter zurück:



Tief verschneite Wälder, Raureif und ein trittfester Schnee...



...lassen uns bei einer leicht durchdrückenden Sonne eine Märchenwelt eintauchen

Auch auf dem Albishorns hat sich der Hochnebel noch nicht verzogen. Einen Eindruck, welche grandiose Aussicht die Terrasse bietet, zeigt diese Collage von Archivfotos:

Zürich Herrliberg Pfannenstil Meilen Säntis Seedamm Etzel



Gezoomter Blick auf die Stadt Zürich

Blick Richtung Rapperswil, rechts die Glarner Alpen

Perspektiven vom Albishorn, wie sie sein könnten

Echte Wanderfreaks lassen sich durch diesen Wermutstropfen nicht entmutigen:



Kulinarische Genüsse im Backstage-Bereich der Aussichtsterrasse

Der nun folgende Gratweg in Richtung Schweikhof bietet etwas Nervenkitzel:



Erst noch komfortabel breit, wird dieses Wegstück zusehends beidseitig ausgesetzt, ist...



...jedoch bei gebotener Vorsicht sich zu begeben

Beim Weiler Oberalbis verlassen wir den Wald und traversieren auf offenem Gelände:



Um zu belegen, wieso dieses Wegstück Panoramaweg heisst, muss wiederum ein Archivfoto als Platzhalter erhalten:



Blick auf Rigi und Pilatus, davor der Zugersee

Via den Schweikhof steigen wir ins nun besonnte frühlingshafte Sihltal ab:



Dies ist kein Waldsee, sondern eine erste Begegnung mit der...



...ruhig dahin fließenden Sihl (Foto von Theresia)

Das nun folgende Wegstück von Sihlbrugg Stn. entlang dem rechten Sihlufer...



...ist ein Kürlauf auf einer Route, die uns durch zwei Jahreszeiten führte und uns einen...



...Vorgeschmack für die bevorstehenden Frühlings-Wanderungen bietet (Foto von Theresia)

Logisch, dass wir das nun herrliche Frühlingswetter für eine zweite Rast nutzen:



Finales kollektives Sonnenbad beim Sihlufer am 11. Februar 2017!

Fazit dieser Wanderung: *Stell dir vor, du besuchst einen der schönsten Aussichtspunkte im Kanton Zürich und tauchst stattdessen in eine sagenhaft märchenhafte Winterwelt ein.* Dies wird uns in Erinnerung bleiben von einer Tour, die nun wirklich viele Facetten bot. Zum Albishorn kann ganzjährig aus allen Himmelsrichtungen aufgestiegen werden; wir folgten der Route, wie sie von René P. Moor in seinem Wanderbuch «Rund um Zürich» vorgeschlagen wird, mit der Ausnahme des beschriebenen Panoramawegs oberhalb des Weilers Oberalbis.

Mein Dank geht an Clemens, Dana, David, Gabriele, Meike, Moni, Rosa, Ruth, Sandra, Sebastian, Sonja, Theresia und Tom für die angenehme und aufgestellte Begleitung an diesem Tag. Ein besonderer Dank geht an Clemens für die kompetente Wanderleitung und an Theresia für die tollen Foto-Beiträge; siehe auch den Link unten.

Herzliche Grüsse

[LINK: Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

Diese Wanderung wurde für die Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz» organisiert

[LINK: Info-Blatt Organisation «Wanderfreaks Schweiz»](#)